

Elektronisches Amtsblatt der Gemeinde Großdubrau

lfd. Nr. 03/2026 vom 23.01.2026



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Großdubrau,
liebe Leserinnen und Leser,

auch die Verwaltungsweihnachtsbäume haben es geschafft. Nach einigen Wochen auf den Fluren im Amt ist der Abschied unumgänglich. Wie ein Blick auf die Veranstaltungen im Gemeindegebiet verrät, ist es auch in vielen Ortsteilen soweit und der private Zimmerschmuck muss im Rahmen der mittlerweile überall traditionell abgehaltenen „Weihnachtsbaumverbrennung“ dran glauben.

Daneben steht mit der Vogelhochzeit ein weiteres tradionelles Fest an, dass die sorbische Tradition in unserer zweisprachigen Heimat betont und dem ebenfalls einige Veranstaltungen gewidmet sind.

Vielleicht sehen wir uns ja bei einer der Ereignisse. Viel Spaß wünscht

Ihr Bürgermeister
Hardy Glausch

Inhaltsverzeichnis:

1. Öffentliche Bekanntmachungen

- Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 11.12.2025

2. Informationen aus der Verwaltung

- keine Informationen vorhanden

3. Informationen aus dem Gemeindegebiet

- Tag der Offenen Tür in der Freien Oberschule Großdubrau am **23.01.2026**
- 11. Weihnachtsbaumverbrennen in Crosta am **31.01.2026**
- Informationen von Domowina - Motivator für sorbische Sprache
 - o “Tschudrakie” eine erfolgreiche Wiederbelebung einer alten sorbischen Tradition in Kleinbautzen am 06.01.2026
 - o Herzliche Einladung nach Baruth, zum Äpfel trocknen, gestalten eines “Singenden, klingenden Bäumchens” und gemeinsamen Singen 19.02.2026
- Die Kindervogelhochzeit der Grundschule Großdubrau – ein unvergessliches Theatererlebnis

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich in der 5. Kalenderwoche 2026.



1. Beginn öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 11.12.2025

Beschluss-Nr. GR 67/12/2025

Beratung und Beschlussfassung zu Vergaben:

1. Margarethenhütte 2.BA: Bau von Straße, Beleuchtung und Zisternensanierung

Der Auftrag wurde in der 51. KW zeitgleich sowohl vom AZV als auch der Gemeinde an die Firma STL Löbau schriftlich ausgelöst.

Beschluss-Nr. GR 68/12/2025

Beratung und Beschlussfassung zum Einvernehmen der Gemeinde als Schulträger zur Fortschreibung des Teilschulnetzplanes 2026 des Landkreises Bautzen

Der Beschluss zum Einvernehmen bzgl. der Fortschreibung Schulnetzplanung wurde dem Schulamt im Landkreis Bautzen unter der für diese Aufgabe geschaltete Funktionsmail am 22.01.2026 fristgerecht versandt (Termin Ende Februar 2026). Weitere Stellungnahmen, Berichtigungen und Hinweise waren nicht vorzunehmen (Termin 31.01.2026).

Beschluss-Nr. GR 69/12/2025

Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe der Betreuung der kommunalen Liegenschaften durch einen Immobiliendienstleister

Der Vertrag mit der Procurator wurde am 17.12.2025 erarbeitet, am 30.12.2025 unterschrieben und über Betreuungs- und Kontovollmachten die Arbeitsfähigkeit des neuen Dienstleisters hergestellt.

Aufgrund enormer organisatorischer Umbrüche beim Altdienstleister (u. a. Abberufung Geschäftsführer) läuft die Übernahme zwischen altem und neuem Dienstleister stockender, als geplant. Mit einem Vollzug war im Verlauf des Januars gerechnet worden. Durch enge Mahnung und Terminsetzung wird einer Verschleppung gegengesteuert.

Hinweis: *Laut §36b Satz 2 der SächsGemO erfolgt die Bekanntgabe erst nach Bestätigung der Niederschrift. Daher erfolgt die Bekanntgabe der Beschlüsse immer erst nach der erfolgten, darauffolgenden Sitzung.*

1. Ende öffentliche Bekanntmachungen

2. Beginn Informationen aus der Verwaltung

keine Informationen vorhanden

Ende Informationen aus der Verwaltung



3. Beginn Informationen aus dem Gemeindegebiet

Tag der Offenen Tür in der Freien Oberschule Großdubrau am
23.01.2026

Tag der offenen Tür

Das Gute liegt so nah!

Freie Oberschule Großdubrau
Freitag, 23. Januar 2026, 17–19 Uhr

Impressum:

Seite 3 von 7

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großdubrau

Redaktion: Gemeindeverwaltung Großdubrau, Amtsblattredaktion, Fotos aus eigenem Archiv

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Hardy Glausch

Eingestellt auf der Homepage am: 23.01.2026

Eingestellt von: Karsten Bergel im Auftrag von Bürgermeister Hardy Glausch

11. Weihnachtsbaumverbrennen in Crosta

Am **31. Januar 2026 ab 15 Uhr** lädt der Feuerwehrsportverein Crosta e. V. zum 11. Weihnachtsbaumverbrennen auf den Sportplatz an der Feuerwehr in Crosta ein. Neben heißen und kalten Getränken werden auch Bratwurst, Steak und heiße Suppe angeboten. Wer seine eigene Tasse mitbringt, bekommt einen Glühwein oder Kinderpunsch gratis. Bitte vergessen Sie auch Ihren Weihnachtsbaum nicht zu Hause! Diese sollen uns nicht nur Wärme spenden, sondern ab 16 Uhr zum Weihnachtsbaumweitwerfen genutzt werden. Dabei kann jeder in den Wertungskategorien Frauen, Männer und Kinder mitmachen. Das wird ein Spaß! Wir freuen uns auf alle Gäste aus Nah und Fern!



- ▶ **31. Januar 2026 ab 15 Uhr**
- ▶ **Sportplatz an der Feuerwehr Crosta**
- ▶ **Leckere Speisen und Getränke**
- ▶ **Eigene Tasse = 1 Freigetränk**
- ▶ **Weihnachtsbaum-Weitwurf**

Ihr Feuerwehrsportverein Crosta e. V.

Informationen von Domowina - Motivator für sorbische Sprache

“Tródraki”, stara serbska tradicija wozrodźena –

“Tschudrakie” eine erfolgreiche Wiederbelebung einer alten sorbischen Tradition in Kleinbautzen

Dnja 6. januara – potajkim třoch kralow – smy w Budyšinku staru serbsku tradiciju wožiwili. Smy tak mjenowane “Tródraki,” matke, třirózkate pječwo, spominajo na třoch mudrych z rańšeho kraja pjekli. Su to matke, stódko, poprjancy. Tute su so něhdy tež wokoto Malešec, Kubšic a Bukec pjekli. Woni mějachu ludźi před zlym škitać, a zbožo do noweho lěta přinjesć. Wo tym a hišće wjele dalšich zajimawostkach bě Andreja Pawlikowa ze Serbskeho Muzeja w měsće přednošowata. Jeje přednošk pak njejednaše jeniče wo “Tródrakach” ale wo tradicionalnych pječwach w běhu lěta. Po přednošku smy potom pjekli a při tym wjele wjesela měli. A cyle na kóncu, smy tež hišće zhromadnje ze serbskich towaršnych spěwnikow spěwali. Tak, zo běchu to woprawdže rjane dožiwjenja. Štóz chce wjac wo “Tródrakach” zhonić, njech sej poslednje wysytanje serbskeho telewizijnego magacina “Wuhlado” w mediatece wobhlada.

Přichodny serbski projekt wotměje so dnja 19.2.2026 w 17:30 hodźin Bartskej wohnjowej woborje. Potom was hišće raz přepršu z nami sušenki pjeć, a “klinkotatu lipku” stworić. Wjac wo tym zhoniće na internetowej stronje: zari-domowina.de.



foto /Foto: Jurij Helgest



Am 6. Januar, dem Tag der heiligen drei Könige, fand im Schirach Haus in Kleinbautzen das Projekt “Tschudrakie” backen statt. Wie schon im Vorfeld berichtet, handelt es sich dabei um eine alte sorbische Tradition des Backens eines so genannten “Dreizack Gebäcks.” Dieses Gebäck wurde früher zum Gedenken an die heiligen drei Könige gebacken. Bevor wir aber mit backen angefangen haben, lud Andreja Pawlikowa aus dem sorbischen Museum in Bautzen zu einem Vortrag über die verschiedenen Backtraditionen im Laufe des Jahres ein. Die “Tschudrakie” waren natürlich auch ein Symbol des Glücks und des Schutzes vor bösen Geistern. Und dann ging es endlich los mit den “Bäcker-Freuden” im Schirach Haus. Und nach über 300 Jahren Pause, waren die speziellen Plätzchen, nach gut 30 Minuten im Ofen fertig. So schnell kann eine Wiederbelebung eines traditionellen Brauches manchmal gehen... Zum Schluss haben wir noch aus dem sorbischen Liederbuch gesungen. Es war wirklich ein schöner und gelungener Abend. **Das nächste sorbische Projekt findet am 19.02.2026 um 17:30 Uhr in der Baruther Feuerwehr statt. Ich lade Sie herzlich dazu ein, gemeinsam „Suschenki“ zu backen, und ein „Singendes, klingendes Bäumchen zu gestalten. Mehr zu meinen Projekten erfahren Sie auf der Website: zari-domowina.de**

Lucian Kaulfürst

Elektronisches Amtsblatt der Gemeinde Großdubrau

lfd. Nr. 03/2026 vom 23.01.2026



Wutrobne přeprašenje do Barta, pječemy sušenki, stworimy “Klinkotatu lipku” a spěwamy hromadže

– Herzliche Einladung nach Baruth, zum Äpfel trocknen, gestalten eines “Singenden, klingenden Bäumchens” und gemeinsamen Singen

Na tutym dnju chcemy sebi rjane zymski wječor popřeć. Po starej serbskej tradiciji chcemy jabłuka krać, a je potom w pjecy abo na štryčkach sušić. Mjeztym, zo so jabłuka suša paslimy sej “klinkotatu lipu.” Budže to pasleny štom z lipowymi topješkami. Do lipowych topješkow móžeće sebi, jeli chceće, přenju štučku serbskich ludowych spěwow zapisać, a snano zaspěwamy sej při stódných sušenkach rjane serbske spěwy? Tuž pójće do Barta do tamnišeje wohnjoweje wobory.

19.2.2026, w 17:30 hodžin započnamy jabłučka krać



Wir wollen uns einen schönen Abend machen, und nach alter sorbischer Tradition die sogenannten “Sušenki” entstehen lassen. Sušenki sind getrocknete Äpfel. Früher wurden sie auf Omas Ofen getrocknet, nachdem sie vorher geschnitten wurden. Heute können wir uns entscheiden, ob wir den Backofen nutzen, oder die Äpfel an Bindfäden, an der frischen Luft trocknen lassen. Während die “Sušenki” (sprich Buschäntkie) weiter trocknen, kann sich jeder der will, ein “Singendes klingendes Bäumchen gestalten. In die Blätter der Bäume können dann die ersten Liedstrophen sorbischer Volkslieder geschrieben werden. Und vielleicht geschieht es, dass wir das eine oder andere Lied zu Gehör bringen. Machen Sie sich also auf den Weg nach Baruth in die Räumlichkeiten der Feuerwehr!

Am 19.2.2026 um 17:30 Uhr beginnen wir mit dem Schälen der Äpfel. Bis bald!



Lucian Kaulfürst



Die Kindervogelhochzeit der Grundschule Großdubrau – ein unvergessliches Theatererlebnis

Am Freitag, dem 16.01.2026, machte sich die gesamte Grundschule Großdubrau auf den Weg nach Bautzen, um im Sorbischen National-Ensemble die Kindervogelhochzeit „Der Schlafsandschlamassel“ zu erleben. Schon die Vorfreude war groß und sie sollte nicht enttäuscht werden. Die Kinder tauchten ein in eine zauberhafte Theaterwelt voller Musik, Bewegung und Fantasie.

Mit schwungvollen Tänzen, mitreißenden Liedern und vielen spannenden sowie lustigen Szenen begeisterte das Ensemble sein junges Publikum von der ersten bis zur letzten Minute. Die liebevolle Inszenierung ließ die Augen der Kinder leuchten, sorgte für herzhaftes Lachen und lud immer wieder zum Staunen ein. Gleichzeitig war das Theaterstück eine wunderbare Einstimmung auf die bevorstehende Vogelhochzeit, auf die sich viele Kinder bereits freudig vorbereiten.

Besonders schön war es, dass während der Aufführung sogar die ein oder anderen Sorbischkenntnisse zur Anwendung kamen. Bekannte Wörter und Melodien wurden wiedererkannt und sorgten für zusätzliche Begeisterung im Publikum.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Sorbischen National-Ensemble Bautzen für diese wunderbare Aufführung und die spürbare Leidenschaft, mit der das Stück auf die Bühne gebracht wurde. Ebenso danken wir dem Hort der Kinderinsel Großdubrau und dem Hort Klix, die unsere Schulklassen begleiteten. Dieser Tag wird den Kindern sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben.



M. Kochta (Klassenlehrerin Klasse 3b)

Bildquelle: www.ansambl.de/repertoire/kindermusiktheater/der-schlafsandschlamassel

Hinweis: *Alle Informationen und Angaben stammen von den Unternehmen/ Vereinen/ etc., für die Inhalte sind ausschließlich die Einreicher verantwortlich.*

Ende Informationen aus dem Gemeindegebiet